

Presse-Information



ADAC Rallye Masters 2012

PM 16 / 18. Oktober 2012

ADAC Rallye Masters: Showdown in Ostbayern Rekord-Starterfeld beim Finale zum Masters und im Junior Cup

Schon vor dem Nennschluss haben über 110 Teams ihre Zusage zum Start bei der ADAC 3-Städte-Rallye (26. - 27. Oktober 2012) abgegeben. Das Rekordfeld sorgt für einen beachtlichen Rahmen beim Finallauf des ADAC Rallye Masters und dem ADAC Rallye Junior Cup. Als Top-Favoriten auf den Masters-Titel reisen die Dänen Kim Boisen / Jesper Petersen im BMW M3 in den Osten Bayerns. Auf den 14 Wertungsprüfungen (126 Kilometer) zwischen dem Start in Karpfham und der Zielrampe im Haslinger Hof (Kirchham) können ihnen nur noch die Niedersachsen Olaf Müller / Henrik Grünhagen (Ahlden / Jeddingen) im BMW 320is den Titel streitig machen. Diese müssen jedoch auch darauf achten, dass ihnen die anvisierte Vizemeisterschaft nicht noch von Raffael Sulzinger (Tittling, Ford Fiesta R2), dem Führenden im ADAC Rallye Junior Cup, der schnellen Slowenin Asja Zupanc im Mitsubishi Lancer oder von Lokalmatador Hermann Gaßner (Surheim) im Mitsubishi Lancer R4 streitig gemacht wird.

Nicht nur die Quantität, auch die Qualität des Starterfeldes beim Masters-Finale überzeugt - und sorgt bei so manchem Teilnehmer für besorgte Minen im Hinblick auf die geplante Punkteausbeute. Angeführt wird das Feld vom Vorjahressieger Ruben Zeltner, der zusammen mit Ehefrau Petra wieder seinen Porsche 911 GT3 an den Start bringt. Auch Porsche-Werksfahrer und LeMans-Sieger Timo Bernhard tritt in einem 911er an und möchte sich nach Rang zwei im Vorjahr sicherlich um einen Platz verbessern. Zu den Top-Favoriten gehört auch der Stromberger Georg Berlandy im Peugeot 207 S2000 und nicht zuletzt der vierfache DRM-Champion Hermann Gaßner. Der Surheimer zählt mit drei Siegen zu den erfolgreichsten Piloten und zu den 'Urgesteinen' in der 49-jährigen Geschichte des bayrischen Rallye-Klassikers. Nach dem Ausfall beim ersten Finallauf in Schwaben sind die Chancen auf den Masters-Sieg dahin. "Mein Plan war, hier zu gewinnen um Kim (Boisen) den Titel doch noch zu entreißen", bekennt Gaßner. "Der Traum ist leider geplatzt, bei dem Starterfeld wäre das ohnehin schwierig geworden. So kann ich ohne Druck meine 33. Drei-Städte Rallye in Folge genießen!"

Um den Titel streiten mit Kim Boisen und Olaf Müller zwei BMW-Piloten, mit klaren Vorteilen für Boisen. "Wir werden aber unser Bestes geben und kämpfen, wenn auch die Chancen sehr klein sind", erläutert Olaf Müller seine Taktik. Nach zwei Nullrunden zum Saisonstart legte er einen wahren Senkrechtstart hin, der ihn mit fünf Divisionssiegen in Folge bis auf Rang zwei der Gesamtwertung führte. "Platz zwei wäre ja auch toll, aber wir fahren nicht zur 3-Städte um da rumzurollen!" Mit Blick auf die Nennliste ergänzt er, "ich kann mich nicht erinnern, wann ich zuletzt über 20 Teilnehmer in meiner

Pressekontakt: ADAC Rallye Masters Jürgen Hahn Weiherstraße 9 65558 Langenscheid

a +49 (0) 6439 6146 Fax +49 (0) 6439 900 199 Mobil +49 (0) 172 8090 443 rallye.hahn @ t-online.de

ADAC e.V. Motorsport Presse Kay-Oliver Langendorff Hansastraße 19 80686 München

2 +49 (0) 89 7676 6936 Mobil +49 (0) 171 555 5936 kay.langendorff@adac.de www.adac.de/motorsport



Division hatte". Kim Boisen und Co-Pilot Jesper Petersen reisen mit beruhigenden 32 Punkten Vorsprung auf Müller / Grünhagen ins Bäderdreieck. Maximal 40 Zähler gibt es beim Finale noch zu erreichen. Doch die Dänen dämpften schon nach dem ersten der beiden Finalläufe in Baden-Württemberg zu hohe Erwartungen: "Wir wollen den Bären erst erlegen, bevor wir sein Fell verteilen", stellten aber gleichzeitig klar, "dass wir den Titel jetzt natürlich auch gewinnen wollen." Sie treten in Bayern gegen eine ganze Armada von BMW M3-Piloten an - und haben dabei den sechsten Divisionssieg in Folge als Ziel. Rückblickend erklärt der zweimalige Saisonsieger Boisen: "Das Niveau im ADAC Rallye Masters war in diesem Jahr sehr hoch. Es sind schon sehr schnelle Teams am Start, wir waren immer gezwungen, alles zu geben." Die Nennliste der 3-Städte-Rallye lässt vermuten, dass dies auch beim Finale nicht einfacher wird.

Rekordbeteiligung bei den 'Historischen'

Auch die in diesem Jahr eingeführte Division 8 für historische Fahrzeuge nach dem internationalen Reglement des Anhang K erlebt beim Finale eine Rekordbeteiligung. Bislang haben sich 17 Teams angemeldet. Angeführt werden die 'schnellen Oldies' vom Salzburger Burghard Brink, der sich in Bayern mit Co-Pilot Lothar Bökamp den Divisionssieg in der Jahreswertung sichern dürfte. Denn ihre 'Diva', ein Lancia Stratos, zeigte sich zum Saisonende hin weniger 'zickig'. Einzig Gerd Sonntag im Mitsubishi Lancer könnte ihnen diesen Erfolg noch streitig machen. Beim Finallauf dürfte der Sieg aber nur über Anton Werner / Ralph Edelmann gehen. Im PS- und soundstarken Audi quattro gaben sie bislang bei allen Gaststarts das Tempo vor.



ADAC Rallye Junior Cup 2012 Gewinnt Sulzinger den Titel beim Heimspiel?

Zum Finale im ADAC Rallye Junior Cup 2012 reist Raffael Sulzinger im Ford Fiesta R2 als Tabellenleader an. Vor der ADAC 3-Städte-Rallye (26. - 27. Oktober 2012) hat der 27-jährige elf Punkte Vorsprung vor Marijan Griebel (23, Opel Astra GTC) und 31 Zähler vor dem 21-jährigen Björn Satorius im Toyota Yaris. Da noch bis zu 40 Punkte zu erreichen sind, ist auch hier noch keine Entscheidung gefallen. Den Vorsprung hat sich Sulzinger vor allem durch die Zusatzpunkte für seine Top-Ten Platzierungen im Gesamtklassement gesichert. "Diese Punkte waren extrem wichtig", so der Tittlinger, "zudem kommt mit der 3-Städte ietzt mein Heimspiel." An den Finallauf hat er gute Erinnerungen, im vergangenen Jahr fuhr er im kleinen Fiesta bis auf den sechsten Gesamtrang nach vorne. Für den Westricher Marijan Griebel (Hahnweiler) könnte die ADAC 3-Städte-Rallye die Krönung einer überaus erfolgreichen Saison werden. In der Deutschen Rallye-Meisterschaft sicherte er sich den Titel in der Diesel-Division und gewann das in der DRM ausgetragene HJS Diesel Masters. Im ADAC Rallye Masters hat der 23-jährige Polizeikommissar den Sieg in der Division 7 für Diesel-Fahrzeuge ebenfalls schon vorzeitig sicher. Und beim Finale gibt es nun noch die Chance auf den Titel im ADAC Rallye Junior Cup.

Aktuelle Tabellenstände ADAC Rallye Masters 2012 – Zwischenstand nach 1 von 2 Finalläufen

Pos.	Team	Fahrzeug	Division	Punkte
1	Boisen, Kim / Petersen, Jesper	BMW M3	2	185
2	Müller, Olaf / Grünhagen, Henrik	BMW 320 iS	3	153
3	Sulzinger, Raffael	Ford Fiesta R2	5	136
4	Zupanc, Asja / Kacin, Blanka	Mitsubishi Lancer Evo 9	4	134
5	Gaßner, Hermann / Brock, Harald	Mitsubishi Lancer R4	1	125
5	Griebel, Marijan / Rath, Alexander	Opel Astra GTC	7	125
7	Mysliwietz, Lars / Schumacher, Oliver	Citroën C2R2	5	109
8	Brink, Burghard / Bökamp, Lothar	Lancia Stratos	8	108
8	Grätsch, Timo / Gawlick, Alexandra	BMW M3	2	108
10	Satorius, Björn / Grimberg, Hans-Joachim	Toyota Yaris	6	105

ADAC Rallye Junior Cup 2012 – Zwischenstand nach 1 von 2 Finalläufen

Pos.	Name, Vorname	Fahrzeug	Division Punkte
1	Sulzinger, Raffael	Ford Fiesta R2	5 136
2	Griebel, Marijan	Opel Astra GTC	7 125
3	Satorius, Björn	Toyota Yaris	6 105
4	Richter, David	Citroën C2	6 90
5	Becher, Marcel	Citroën C2R2	5 88



Die Rallye im Überblick

Veranstaltung ADAC 3-Städte-Rallye Datum 26.-27. Oktober 2012 Prädikate **ADAC Rallye Masters**

ADAC Rallye Junior Cup

Mitropa Rally Cup

Veranstalter VG Ostbavern GbR.

Wiesbauerfeld 5 a 94127 Neuburg/Inn

Telefon und Fax: 0 85 02 – 30 30 E-Mail: sport@vg-ostbayern.de

Organisationsleiter Peter Zeilberger

Rallyeleiter Fritz Riedl

Andreas Schloder Pressekontakt

Telefon 0175 - 2 41 44 68

E-Mail: andi.schloder@vg-ostbayern.de

Pressebüro Rallyezentrum Haslinger Hof, Kirchham

Öffnungszeiten Freitag, 26.10.12 13:00 Uhr - 19:00 Uhr

08:00 Uhr - 20:30 Uhr Samstag, 27.10.11

Presse-Hotline +49 175 - 24 14 468

Akkreditierung www.3-staedte-rallye.de - Bereich Media

Start Volksfestplatz, Karpfham Ziel Haslinger Hof, Kirchham Service Volksfestplatz, Karpfham Rallyezentrum Haslinger Hof, Kirchham Internet www.3-staedte-rallve.de

www.adac-rallye-masters.de

Strecke 374,30 Kilometer, 2 Tage Wertungsprüfungen 14 über 126,00 Kilometer Charakteristik 86 % Festbelag / 14 % Schotter

Freitag, 26.10.2012, 2 WP über 12,8 km Tag I

> Start 15:45 Uhr Volksfestplatz, Karpfham Ziel 19:23 Uhr Volksfestplatz, Karpfham

Samstag, 27.10.2012, 12 WP über 113,20 km Tag II

> Start 08:00 Uhr Volksfestplatz, Karpfham Ziel 17:35 Uhr Haslinger Hof, Kirchham

Vorjahressieger Ruben Zeltner / Helmar Hinneberg, Porsche 911 GT3

Eintritt / Programm freier Eintritt, Programmheft 3,00 Euro



Mit rund 3 400 Veranstaltungen im Jahr nimmt der ADAC im deutschen Motorsport die Pole-Position ein. Die Palette des zweitgrößten Automobilclubs der Welt (über 18 Millionen Mitglieder) reicht dabei von der Rallye-Weltmeisterschaft über das ADAC Kart Masters oder das ADAC GT Masters bis zum Motorrad Grand Prix. Das ADAC Rallye Masters wird vom ADAC in München veranstaltet und organisiert. Zu den wesentlichen Zielen des ADAC Rallye Masters gehören unter anderem, die Basis des Rallyesports nachhaltig zu stärken und Talente oder Rallye-Interessierte an den Sport heranzuführen. Optimale Voraussetzungen für den Einstieg bietet die Rallye-Schule des ADAC. Die Lehrgänge sind kombiniert als Rallye-Fahrer- und Rallye-Beifahrer-Schule.

Weitere Informationen zum ADAC Rallye Masters, das Reglement in Deutsch und Englisch sowie zur ADAC Rallye-Schule finden sie unter www.adac.de/motorsport

Terminkalender ADAC Rallye Masters 2012 und ADAC Rallye Junior Cup 2012:

Vorläufe

20./21.04.2012	49. ADMV Rallye Erzgebirge, Stollberg
04./05.05.2012	25. ADAC Mobil Pegasus Rallye Sulinger Land, Sulingen
15./16.06.2012	42. ADAC Rallye Stemweder Berg, Stemwede
29./30.06.2012	ADAC Rallye Niedersachsen, Osterode/Harz
03./04.08.2012	23. ADAC Litermont-Rallye, Nalbach
07./08.09.2012	5. ADAC Ostsee-Rallye, Grömitz

Endläufe

05./06.10.2012	ADAC Rallye Baden-Württemberg, Heidenheim
26./27.10.2012	ADAC 3-Städte-Rallye, Kirchham